



## **Aufklärungsbogen für eine Leukozytenszintigraphie (Entzündungszintigraphie)**

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bei Ihnen soll eine spezielle **nuklearmedizinische Untersuchung zum Nachweis einer Entzündung im Körper** durchgeführt werden. Diese Untersuchung kann Entzündungsprozesse, insb. an Knochen oder in Nachbarschaft zu Gelenkprothesen, aber auch an anderen Stellen des Körpers darstellen/anzeigen.

Zur Untersuchung wird Ihnen eine schwach radioaktive Substanz in die Armvene gespritzt. Etwa 2 bis 4 Stunden nach dieser Injektion werden dann die ersten Aufnahmen an unserer Gamma-Kamera angefertigt. Am Folgetag (nach 18 bis 24 Stunden) werden weitere Aufnahmen durchgeführt. Die genaue Anzahl und Dauer der Aufnahmen ist dabei von der jeweiligen Fragestellung abhängig und wird daher für Sie individuell von einem unserer Ärzte festgelegt.

Die Zeitdauer der Aufnahmen beträgt jeweils ca. 30-60 Minuten. Die Untersuchung ist für Sie vollkommen schmerzfrei. Um gute Aufnahmen anfertigen zu können, ist es jedoch wichtig, dass Sie während der gesamten Untersuchung ruhig auf der Untersuchungsfläche liegen.

Die Strahlenbelastung ist für Sie gering. Die Anzahl der Aufnahmen hat keinerlei Auswirkung auf Ihre Strahlenbelastung. Im Falle einer Nebenwirkung, die in sehr seltenen Fällen (weniger als 1 von 10.000 Patienten) auch noch mehrere Tage bis Wochen nach der Injektion auftreten kann, wenden Sie sich bitte zeitnah an unsere Praxis. Zeichen einer Nebenwirkung können sein: Fieber, Gelenkschmerzen, geschwollene Lymphknoten am Hals, in den Achselhöhlen oder Leisten, Hautausschläge sowie Schmerzen oder Juckreiz an der Injektionsstelle.

**Beachten Sie bitte auf der Rückseite noch die „Hinweise für Patienten nach einer nuklearmedizinischen Untersuchung“.**

---

### **Bitte beantworten Sie vorab folgende Fragen:**

Ist bei Ihnen innerhalb der letzten 4 Wochen eine Skelettszintigraphie erstellt worden? Ja / Nein  
Wenn ja, wann und wo? \_\_\_\_\_

Haben Sie in den letzten 6 Monaten eine Behandlung mit einem Antibiotikum gehabt? Ja / Nein  
Wenn ja, wegen welcher Erkrankung? \_\_\_\_\_

Ist bei Ihnen schon einmal eine solche Leukozytenszintigraphie durchgeführt worden? Ja / Nein

### **Ergänzende Fragen an unsere Patientinnen:**

Ist bei Ihnen zurzeit eine Schwangerschaft sicher auszuschließen? Ja / Nein

Stillen Sie zurzeit? Ja / Nein

Ich habe keine weiteren Fragen und bin hinreichend über alles informiert worden.

Mir ist bewusst, dass eine Ablehnung der Untersuchung durch mich ggf. Konsequenzen für meinen weiteren gesundheitlichen Verlauf haben kann. Ich bin mit der Untersuchung einverstanden.

**Datum:** ..... **Unterschrift des Patienten:** .....

Unterschrift des Arztes: .....

Ggf. Vermerk des Arztes: .....

Patientenaufkleber

Gemäß §§ 630d, 630e BGB händigen wir Ihnen den unterschriebenen Aufklärungsbogen im Original im Anschluss der Untersuchung aus.

# Hinweise für Patienten nach einer nuklearmedizinischen Untersuchung

Lieber Patientin, lieber Patient!

Bei Ihnen ist heute eine nuklearmedizinische Untersuchung durchgeführt worden.

Zu dieser Untersuchung ist Ihnen die schwach radioaktive Substanz Technetium-99m gespritzt worden.

Dieses Mittel hat eine physikalische Halbwertszeit von 6 Stunden, d. h. bereits nach 6 Std. ist nur noch die Hälfte der ursprünglich gespritzten Menge in Ihrem Körper messbar.

Die Ausscheidung des Mittels können Sie beschleunigen, indem Sie am Untersuchungstag sehr viel trinken.

Daraus ergibt sich eine sehr geringe Strahlenbelastung für Sie als Patient. Schädigungen Ihres Organismus sind deshalb mit größter Wahrscheinlichkeit ausgeschlossen.

Durch folgende, einfache Maßnahmen können Sie die Strahlenbelastung Ihrer Angehörigen und der Umwelt so gering wie möglich halten:

- **Meiden Sie in den nächsten Stunden (am Untersuchungstag) Menschenansammlungen.**
- **Meiden Sie am Untersuchungstag engeren Kontakt zu Schwangeren und Kindern.**
- **Trinken Sie am Untersuchungstag viel, damit das gespritzte radioaktive Präparat möglichst schnell ausgeschieden wird.**
- **Suchen Sie daher auch häufig die Toilette auf.**
- **Achten Sie bitte auf eine gute Toilettenhygiene, um mögliche Verunreinigungen (Kontaminationen) zu vermeiden.** Hinweise zur Abfallentsorgung: Inkontinenzmaterial (Urinbeutel, Windeln...) sowie kontaminierte Hygieneartikel dürfen gemäß den Annahmebedingungen der Abfallbehandlungsanlagen erst 24 Std. nach der Untersuchung in den allgemeinen Abfallbehälter eingebracht werden.
- **Während der Zeit, die Sie in unserer Praxis verbringen, sollten Sie bitte ausschließlich im Wartezimmer der Nuklearmedizin warten und nur die dortige Toilette aufsuchen!**

**Für Fragen aller Art stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.** Eine Eintragung in Ihren Röntgenpass machen wir gerne für Sie.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und mit freundlichem Gruß

Das Praxisteam der Radiologie Herford Wiesestraße